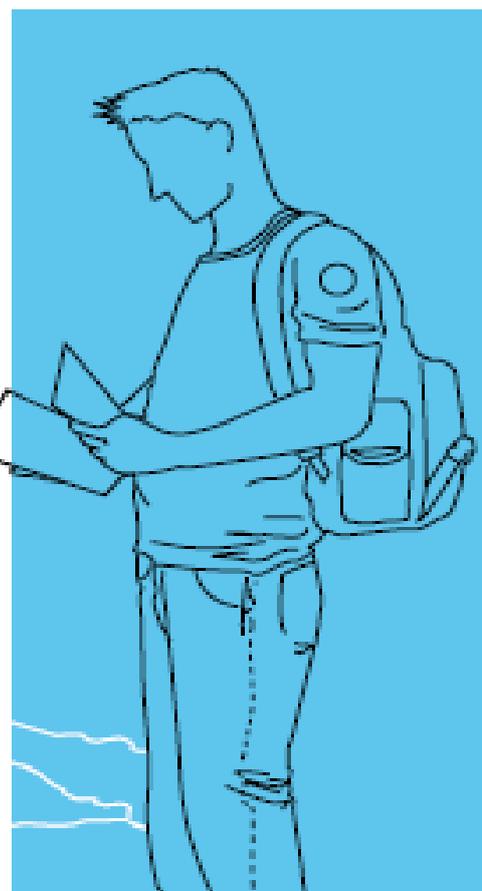
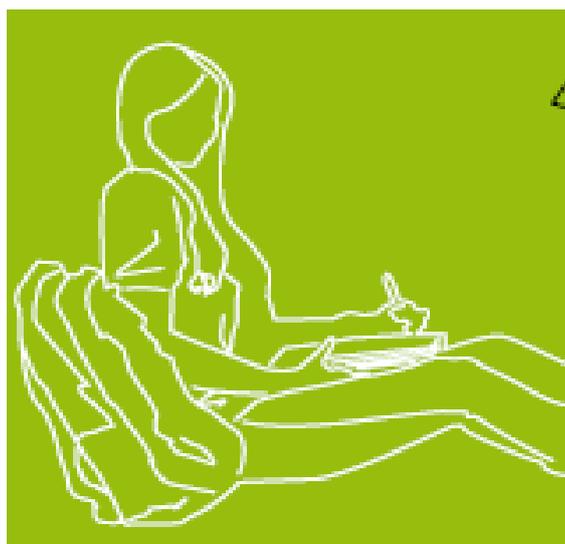
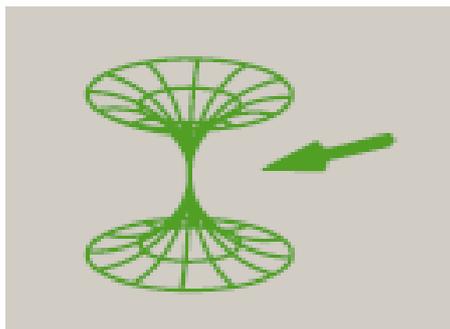
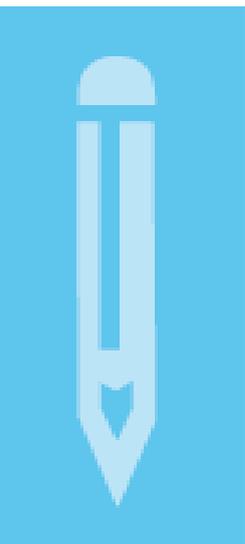


Alemán

- BACHILLERATO
- FORMACIÓN PROFESIONAL
- CICLOS FORMATIVOS DE GRADO SUPERIOR

Examen

Criterios de Corrección y Calificación



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

NAZIOARTEKO
BIKAIN TASUN
CAMPUSA

CAMPUS DE
EXCELENCIA
INTERNACIONAL



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2013 UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2013

ALEMÁN

Sie können für diese Prüfung unter zwei Optionen auswählen. Beantworten Sie bitte die Fragen der von Ihnen gewählten Option.

Vergessen Sie nicht, auf jeder Seite der Prüfung den Erkennungs-Code einzutragen.

Es wird vor allem das Textverstehen (Prüfungstext und Text der gestellten Fragen) des Probanden bewertet. Wenn der Proband beweist, dass er sowohl den Text wie auch die dazu gestellten Fragen verstanden hat, wird seine Leistung mindestens mit „bestanden“ (5) benotet.

Die grammatische Korrektheit und die Ausdrucksfähigkeit werden ausgewertet, um die Note zwischen „bestanden“ (5) und „sehr gut“ (10) festzulegen. Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache, also der Versuch des Probanden, sich mit eigenen Worten auszudrücken, statt sich eng an Wortschatz und Satzbau des Originaltextes zu orientieren, werden positiv bewertet.

Aufgabe 1: Vier Fragen zum Text (4 Punkte)

Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

Aufgabe 2: RICHTIG oder FALSCH (2 Punkte)

Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

Aufgabe 3: Wortschatz (1 Punkt)

Der Proband muss entsprechende Synonyme im Text finden. Für jede korrekte Antwort werden 0,25 Punkte vergeben.

Aufgabe 4: Zusammenfassung des Textes und eigene Stellungnahme (80 – 120 Wörter) (3 Punkte)

Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.

Hilfsmittel wie Wörterbücher usw. dürfen während der Prüfung nicht verwendet werden.



Universidad del País Vasco Euskal Herriko Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO PROBAK

2013 UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA UNIVERSIDAD

JULIO 2013

ALEMÁN

OPTION A

Ich will das alles gar nicht wissen

Manchmal wäre man froh, wenn das Hirn eine Festplatte wäre, von der man einiges löschen könnte. Oder sogar vieles...

Stell dir vor, du würdest an Fresssucht leiden. Immer mehr stopfst du in dich hinein, der Bauch wird immer dicker, und der Hunger hört niemals auf. So geht es mir. Morgens, direkt nachdem ich den Wecker ausschalte, ziehe ich mir den ersten Happen rein, noch im Bett: Facebook erzählt, dass sich Flo von seiner Freundin getrennt hat. Danach in die Küche und Kaffee kochen. Das Radio läuft: Der neue Berliner Flughafen soll später kommen. Beim Frühstück flimmert „Tagesschau 24“ im Livestream. Später müssen Youtube-Videos als Snack zwischendurch herhalten: Ein Affe im Zoo vergewaltigt einen Frosch. Der Tag endet mit den „Tagesthemen“, der neue beginnt mit Facebook.

Ich bin süchtig nach Informationen. Sie sind heutzutage einfach zu beschaffen und günstiger als billig, nämlich kostenlos. Das Problem ist die Qualität. Wie eine schlechte Currywurst liegt sie schwer im Magen. Los wird man den Mist nicht mehr, hartnäckig überlagert er dabei die wichtigen Informationen. An die zuletzt gelernten Französischvokabeln erinnere ich mich nicht, dafür beispielsweise an einen uralten Werbeslogan: „Nichts ist unmöglich“. Daneben grummelt im Magen ein Wikipedia-Artikel über die Starfighter-Affäre – „116 Soldaten verunglückt“ –, auf den ich während einer Recherche zu einem ganz anderen Thema stieß – wie immer...

An der Bushaltestelle, in der Vorlesung, in der Warteschlange an der Kasse – der Alltag lässt erahnen, was die Forscher wissen: Seit 1960 hat sich der tägliche Informationskonsum verdreifacht. Der Durchschnittsdeutsche verbringt monatlich mehr als 24 Stunden im Netz und hockt etwa 112 Stunden vor der Glotze. Ich habe keinen Fernseher, bin dafür aber 150 Stunden online. Damit vermeide ich zwar den TV-Trash, aber vieles auf Facebook, Twitter und Youtube ist auch nicht gehaltvoller. Ich mache jetzt erst einmal eine Diät.

Worterklärungen:

<i>sich etwas reinziehen:</i>	<i>ein Nahrungsmittel, eine Substanz konsumieren</i>
<i>eCurrywurst:</i>	<i>Bratwurst mit Currysauce</i>
<i>überlagern:</i>	<i>verdecken, verstecken</i>
<i>eRecherche:</i>	<i>Informationssuche</i>
<i>eGlotze:</i>	<i>Fernseher</i>



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2013 UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2013

ALEMÁN

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
 - a. Womit vergleicht der Autor den exzessiven Nahrungskonsum?
 - b. Woher bezieht er seine Informationen? Nenne mindestens drei Quellen.
 - c. Was für ein Problem gibt es mit der Qualität der Informationen?
 - d. Wie hat sich der Informationskonsum in den letzten 50 Jahren verändert?

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
 - a. Die Informationen aus dem Internet sind auch nicht besser als die aus dem Fernsehen.
 - b. Die Informationsvielfalt ist für den Autor kein Problem. Er kann sich an alles erinnern.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
 - a. reich an Inhalt
 - b. anfangen
 - c. Lehrveranstaltung an der Universität
 - d. etwas, ein Bissen zum Essen

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
 - Warum wünscht man sich manchmal, dass das Gehirn eine Festplatte wäre?
 - Welche Analogie besteht zwischen Essen oder Fressen und Informationskonsum?
 - Wie läuft ein (Informations-)Tag des Autors ab?
 - Welche Folgen hat das für ihn?
 - Wie sieht es mit dem Informationskonsum der Deutschen aus?
 - Wie stehen Sie zu dieser Situation?
 - ...



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2013 UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2013

ALEMÁN

OPTION B

Große Architekten sind nie zufrieden mit der Welt – und das ist gut so

Große Architekten sind ihrer Zeit oft voraus. Ihre Entwürfe sind Abbild der Wünsche und Konflikte einer Epoche. So leitete das 1919 in Weimar gegründete Bauhaus mit seiner neuen Sachlichkeit, seinen funktionalen Bauten und Möbeln das Ende einer Zeit ein, die es gern neobarock und verschnörkelt hatte. Für den Architekten Ludwig Mies van der Rohe, der am Bauhaus wirkte, war die Baukunst »der räumliche Ausdruck geistiger Entscheidungen«. Der Architekt Le Corbusier, geboren 1887 in einer kleinen Schweizer Uhrmacherstadt, hat gleich mehrfach versucht, ideale Welten zu bauen. 1947 zum Beispiel hat er die *Cité Radieuse* entworfen: ein Hochhaus in Marseille, in dem es alles gab, was eine Stadt ausmacht: einen Friseurladen, ein Hotel, einen Supermarkt und auf dem Dach einen Spielplatz mit Blick aufs Mittelmeer.

Es gibt genügend Beispiele dafür, dass Regierungen Architekten engagierten, um ihre politischen Absichten in Bauten zu manifestieren. So entwarf der brasilianische Architekt Oscar Niemeyer für die Regierung irgendwo im Nirgendwo die Hauptstadt Brasilia, mit der sich für Brasilien der Aufbruch in eine neue Zeit verband. Visionen sind wichtig, um die Zukunft zu meistern. Heute suchen Architekten vor allem nach Antworten auf Fragen wie die nach der Erderwärmung oder nach sozialen Ungerechtigkeiten. Niedrigenergiehäuser für Privatleute, aber auch für Firmen werden das Stadtbild in Zukunft prägen. Bekannte Architekten wie Rem Koolhaas, Zaha Hadid oder Jürgen Mayer zeigen, dass in der Architektur oftmals aus visionären Entwürfen Antworten auf die gesellschaftlichen Veränderungen entstehen.

Worterklärungen:

verschnörkelt: (zu sehr) verziert, verspielt, arabesk

wirken: tätig sein, arbeiten, lehren (eine Wirkung hinterlassen)



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2013 UZTAILA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JULIO 2013

ALEMÁN

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
 - a. Was war das Neue an den Bauhaus-Entwürfen?
 - b. Was hat Le Corbusier in Marseille gebaut?
 - c. Für welche Fragen suchen Architekten heutzutage Antworten?
 - d. Was wird das Bild der Städte in Zukunft prägen?

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
 - a. Das Bauhaus hat das Ende der Epoche Mies van der Rohe eingeleitet.
 - b. Die brasilianische Hauptstadt Brasilia wurde in der Nähe der anderen großen brasilianischen Städte errichtet.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
 - a. erfolgreich sein, ein Problem gut lösen
 - b. ausreichend
 - c. Widerspiegelung, Reflex
 - d. einstellen, unter Vertrag nehmen

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
 - Wie ist das Verhältnis großer Architekten zu ihrer Zeit?
 - Was spiegeln ihre Entwürfe wider?
 - Wofür steht das Bauhaus?
 - Welche Projekte haben Le Corbusier und Niemeyer realisiert?
 - Wie können Architekten zur gesellschaftlichen Entwicklung beitragen?
 - Wie stehen Sie dazu?
 - ...



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

ALEMAN

Se evaluará, primordialmente, la **comprensión** por el alumno del texto propuesto, así como de las preguntas que se hayan formulado. El alumno que muestre por sus respuestas que ha comprendido el texto y las preguntas, contará al menos con un "aprobado".

Además de la comprensión, se tendrá en cuenta la **expresión** del alumno y la corrección de sus respuestas. Pero estas destrezas sólo se evaluarán para diferenciar la nota que el alumno obtenga entre el "aprobado" y el "sobresaliente". Es decir, aunque el alumno haya entendido el texto y responda de forma lógica y coherente a las preguntas, se le podrá, y deberá, bajar la puntuación en caso de una deficiente sintaxis u ortografía, léxico inapropiado e, incluso, por letra ilegible o mala presentación. Pero no se le deberá suspender exclusivamente por estas deficiencias. Por contrapartida, se valorará positivamente y puntuará correspondientemente la originalidad de la expresión, es decir, el esfuerzo del alumno por expresarse con sus propias palabras en lugar de aferrarse al léxico y la sintaxis del texto.

Criterios específicos para los distintos apartados de la prueba:

1. Cuatro preguntas sobre el texto, con la indicación: *Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes!* Se medirá tanto la comprensión de las ideas básicas del texto como la forma de expresar esa comprensión. Las frases deben estar correctamente formadas y unidas, en su caso, mediante los nexos adecuados. Las respuestas pueden contener palabras o expresiones del texto, pero nunca deberán ser copia literal. Puntuación máxima por respuesta: 1 punto (un máximo de 0,5 puntos por la expresión). **Puntuación máxima: 4 puntos.**
2. Richtig/Falsch: Dos afirmaciones sobre el texto, con la indicación: *Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle!* No tendrán validez respuestas escuetas del tipo "richtig" o "falsch" sin la correspondiente justificación basada en el texto. Tendrá aplicación también aquí el criterio incluido en el apartado nº 1 según el cual la expresión se valorará con un máximo de 0,5 puntos. Puntuación máxima por respuesta: 1 punto (un máximo de 0,5 puntos por la expresión). **Puntuación máxima: 2 puntos.**
3. Vocabulario: *Suchen Sie im Text nach Wörtern mit folgenden Bedeutungen!* Consta de cuatro definiciones o palabras; el alumno debe buscar los sinónimos correspondientes en el texto. Puntuación por cada respuesta correcta: 0,25 puntos. **Puntuación máxima: 1 punto.**
4. Redacción, de 80 a 120 palabras (recomendación), de un resumen del texto y breve valoración personal de su contenido, guiada por preguntas que reflejan las ideas claves que considerar en dicho resumen. Aquí se tendrá en cuenta especialmente lo que arriba se ha indicado sobre la evaluación de las destrezas de comprensión y expresión. Se valorará positivamente la predisposición del alumno a experimentar con el idioma y de variar su expresión, incluso cuando ello conlleve un aumento de las faltas gramaticales, siempre y cuando se entienda lo que quiere decir. Será importante que el corrector se fije aquí sobre todo en lo que está bien y menos en las deficiencias. **Puntuación máxima: 3 puntos.**



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

OPTION A

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. mit dem (exzessiven) Informationskonsum.
- b. Facebook, Radio, Tagesschau (Livestream), Youtube, Tagesthemen
- c. Die Qualität ist meistens nicht sehr gut; schlechte, irrelevante Information blockiert und verdeckt oft die wichtigen Informationen.
- d. Er hat sich verdreifacht.

[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

- a. Richtig: „Damit vermeide ich zwar den TV-Trash, aber vieles auf Facebook, Twitter und Youtube ist auch nicht gehaltvoller.“
- b. Falsch: „Das Problem ist die Qualität... Los wird man den Mist nicht mehr, hartnäckig überlagert er dabei die wichtigen Informationen. An die zuletzt gelernten Französischvokabeln erinnere ich mich nicht, dafür beispielsweise an einen uralten Werbeslogan...“

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. gehaltvoll
- b. beginnen
- c. Vorlesung
- d. Happen

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter) (3P):



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	7	3,5	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

OPTION B

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. neue Sachlichkeit, funktionale Bauten und Möbel, Funktionalität
- b. die *Cité Radieuse*, ein Hochhaus, das die Infrastruktur einer Stadt hat
- c. Erderwärmung, soziale Ungerechtigkeiten
- d. Häuser mit niedrigem Energieverbrauch, Niedrigenergiehäuser

[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

- a. Falsch: Mies van der Rohe gehörte zum Bauhaus. „Für den Architekten Ludwig Mies van der Rohe, der am Bauhaus wirkte, ...“
- b. Falsch; „So entwarf der brasilianische Architekt Oscar Niemeyer für die Regierung **irgendwo im Nirgendwo** die Hauptstadt Brasilia...“

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. meistern
- b. genügend
- c. Abbild
- d. engagieren

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter) (3P):

[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	7	3,5	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>